

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Glasur KGE 232**

Druckdatum : 25.11.2008

Materialnummer : 00WKGE-232

Seite 1 von 4

**1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens****Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung**

Glasur KGE 232

**Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Sinterung oder Verglasung in einem Brennprozess.

**Angaben zum Hersteller/Lieferanten**

Firmenname : REIMBOLD & STRICK  
Handels- und Entwicklungsgesellschaft für chemisch-keramische Produkte mbh  
Straße : Hansestraße 70  
Ort : D-51149 Köln  
Anschrift Postfach : 92 04 35  
D-51154 Köln  
Telefon : +49 (0) 2203 8985-0  
Telefax : +49 (0) 2203 8985-260  
E-Mail : info@reibold-und-strick.de  
Auskunftgebender Bereich : Notfallauskunft Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, D-13437 Berlin  
Notrufnummer : 030/19240

**2. Mögliche Gefahren****Einstufung**

Diese Zubereitung ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG nicht als gefährlich eingestuft.

**Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Das Produkt enthält quarzhaltigen Feinstaub und kann Silikose verursachen.

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****Chemische Charakterisierung** ( Zubereitung )

Zubereitung aus Fritten (silikatische Gläser) und Mineralstoffen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
208-167-3	513-77-9	Bariumcarbonat	1-9 %	Xn R22
238-878-4	14808-60-7	Quarz (SiO <sub>2</sub> )	1-9 %	Xn R48/20

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****Erste Hilfe nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Zusätzliche Hinweise**

Produkt selbst brennt nicht; Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in Kanalisation/Oberflächengewässer/Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Glasur KGE 232**

Druckdatum : 25.11.2008

Materialnummer : 00WKGE-232

Seite 2 von 4

Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

**7. Handhabung und Lagerung****Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Staubbildung und Staubablagerung vermeiden. Bei Staubbildung Absaugung vorsehen. Beim Umfüllen grösserer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz.

**Lagerung****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Trocken lagern.

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung****Expositionsgrenzwerte****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr. Kategorie	Art
14808-60-7	Quarz (SiO <sub>2</sub> )		0,15 A			MAK

**Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

MAK-Wert (Ba) (E = einatembare Fraktion): 0,5 mg/m<sup>3</sup>.

Allgemeiner Staubgrenzwert MAK (A = alveolengängige Fraktion): 3 mg/m<sup>3</sup>.

**Begrenzung und Überwachung der Exposition****Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Staub nicht einatmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz**

Feinstaubmaske mit Partikelfilter P2 (DIN-EN 141) bei Überschreitung des MAK-Wertes.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe

**Augenschutz**

Schutzbrille

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand : Pulver  
Farbe : hellgrau  
Geruch : geruchlos

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit****Zustandsänderungen**

Flammpunkt : n.a.  
untere Explosionsgrenze : n.a.  
Wasserlöslichkeit : n.b.

**Sonstige Angaben**

Zündtemperatur : n.a.

Prüfnorm



## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Glasur KGE 232

Druckdatum : 25.11.2008

Materialnummer : 00WKGE-232

Seite 3 von 4

#### 10. Stabilität und Reaktivität

**Zu vermeidende Stoffe**

Keine gefährlichen Reaktionen beobachtet.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

#### 11. Toxikologische Angaben

**Erfahrungen aus der Praxis****Einstufungsrelevante Beobachtungen**

Längeres und/oder starkes Einatmen von alveolengängigem Quarzfeinstaub kann zu Staublunge, auch bekannt als Silikose, führen. Die wichtigsten Symptome von Silikose sind Husten und Atemlosigkeit. An Silikose Erkrankte haben ein erhöhtes Lungenkrebsrisiko. Die Staubexposition sollte gemessen und überwacht werden.

**Allgemeine Bemerkungen**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

#### 12. Umweltspezifische Angaben

**Persistenz und Abbaubarkeit**

Schwer wasserlösliches, anorganisches Produkt. Kann in Reinigungsanlagen weitgehend mechanisch abgeschieden werden.

**Weitere Hinweise**

Ökologische Daten liegen nicht vor.

#### 13. Hinweise zur Entsorgung

**Empfehlung**

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften auf geeigneter Deponie abgelagert werden.

**Abfallschlüssel Produkt**

101212 ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug; Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150101 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Papier und Pappe

#### 14. Angaben zum Transport

**Sonstige einschlägige Angaben**

Kein gefährliches Transportgut.

#### 15. Angaben zu Rechtsvorschriften

**Kennzeichnung****Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen**

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

**Nationale Vorschriften**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Glasur KGE 232**

Druckdatum : 25.11.2008

Materialnummer : 00WKGE-232

Seite 4 von 4

Wassergefährdungsklasse : 1 - schwach wassergefährdend  
Status : WGK-Selbsteinstufung

**16. Sonstige Angaben****Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Das EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

n.a. = nicht anwendbar

n.b. = nicht bestimmt

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*